

Wie wird gewählt?

www.cdu-weilderstadt.de

In Weil der Stadt werden 24 Gemeinderäte/innen gewählt:

11 für Weil der Stadt
7 für Merklingen
3 für Schafhausen
3 für Münklingen und Hausen

Jede Wählerin und jeder Wähler hat deshalb 24 Stimmen. Sie haben mehrere Möglichkeiten Ihre Stimme abzugeben. Wenn Sie Ihren Stimmzettel unverändert abgeben, erhält jede auf diesem Stimmzettel aufgeführte Bewerberin und jeder Bewerber eine Stimme - höchstens so viele, wie Vertreter/innen im Stadtteil zu wählen sind.

In Merklingen zum Beispiel 7, in Münklingen und Hausen zum Beispiel 3. Die Zählung erfolgt in der Reihenfolge von oben nach unten. Sie können Ihre Stimmen bestimmten Bewerberinnen und Bewerbern geben, in diesem Fall müssen Sie kennzeichnen, wem Sie Ihre Stimme geben wollen. Sie können einer Bewerberin oder einem Bewerber bis zu 3 Stimmen geben, schreiben Sie in diesem Fall in das Kästchen hinter dem Namen der Kandidatinnen und Kandidaten eine 1, 2 oder 3.

 oder  Stimme,  Stimmen,  Stimmen.

Bitte beachten Sie:

Das alleinige Streichen von Kandidatinnen und Kandidaten genügt in diesem Fall nicht. Sie dürfen für jeden Stadtteil nur so vielen Bewerberinnen und Bewerbern Stimmen geben, wie für diesen Stadtteil Vertreter/innen zu wählen sind:

In Weil der Stadt 11,
in Merklingen 7,
in Schafhausen 3 und
in Münklingen und Hausen 3.

Wenn Sie mehr als 24 Stimmen vergeben, ist der gesamte Stimmzettel ungültig. Wenn Sie weniger als 24 Stimmen vergeben, sind die fehlenden Stimmen verloren. Vor der Abgabe des Stimmzettels müssen Sie also zweimal zählen:
Habe ich in den einzelnen Stadtteilen nur so vielen Kandidatinnen und Kandidaten Stimmen gegeben, wie dort zu wählen sind?
Habe ich insgesamt nicht mehr als 24 Stimmen vergeben?

Verantwortlich für den Inhalt ist die CDU Weil der Stadt, vertreten durch den Vorsitzenden Joachim Oehler, Remsweg 17, 71263 Weil der Stadt - Merklingen, Telefon: 07033 694153

joachim.oehler@cdu-weilderstadt.de

Zukunft gemeinsam gestalten.

www.cdu-weilderstadt.de

AM
9.6.2024
CDU 
WÄHLEN



GEDRUCKT IN
WEIL DER
STADT
100% Heimat



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am 09.06.24 ist Kommunalwahl. Sie können mitbestimmen, wie sich Weil der Stadt in den nächsten Jahren weiterentwickelt. Die kommenden Jahre bieten die Chance, die Zukunft unserer Stadt aktiv mitzugestalten. Wir werden gemeinsam mit Ihnen Gutes bewahren und gleichzeitig innovative Ideen und Lösungsansätze einbringen, um unsere Stadt voranzubringen. Stillstand ist keine Option. Wir haben unter dem Motto **„Zukunft gemeinsam gestalten“** unsere Ziele für die nächsten Jahre formuliert. Unsere Stadt lebt vom Engagement der Bürgerinnen und Bürger. Gemeinsam werden wir die zukünftige Entwicklung von Weil der Stadt gestalten, für eine starke und lebenswerte Stadtgemeinschaft!

Geben Sie unseren Kandidatinnen und Kandidaten ein starkes Mandat!

Schwerpunkte unserer Politik.



Ehrenamtliches Engagement / Kultur

Weil der Stadt bietet eine Großzahl an kultureller Vielfalt und Traditionen, was neben unseren historischen Gebäuden wesentlich zum Lebenswert in der Stadt beiträgt. Der Erhalt von historischen Bauwerken und der Altstadt liegt uns ebenso am Herzen, wie das ehrenamtliche Engagement. In unserer Stadt gibt es eine überdurchschnittliche Vereinsvielfalt und -dichte. Durch die finanzielle Haushaltslage der Stadt ist die Kulturförderung meist nicht möglich. Wir setzen uns dafür ein, die Förderlandschaft von Land, Bund und EU stärker zur Finanzierung unseres kulturellen Angebots und für den Erhalt unserer historischen Substanz zu nutzen.

Finanzen

Wir stehen weiterhin für eine solide Finanzpolitik, verantwortungsbewussten Umgang mit unseren finanziellen Ressourcen und eine Weiterführung des Konsolidierungskonzepts. Schulden werden nur für Investitionen gemacht, die langfristige Werte schaffen. Dazu gehören die geplanten Ausgaben für das Projekt Schulcampus, für den Neubau des städtischen Bauhofs und langfristig für den dringenden Neubau der Feuerwache Weil der Stadt.

Mobilität in und um Weil der Stadt

Wir alle profitieren von der S-Bahn-Anbindung nach Stuttgart und Böblingen. Trotzdem zeigt

die Verkehrsdichte auf unseren Hauptverkehrsachsen, dass das Auto nach wie vor für Viele unverzichtbar ist. Verkehr ist ein komplexes System und kann nur erfolgreich gemanagt werden, wenn alle Verkehrsarten gleichermaßen berücksichtigt werden. Deshalb unterstützen wir sichere Fuß- und Radverbindungen, ein regelmäßiges, verlässliches Busangebot und Car Sharing Modelle. Ziel ist ein respektvolles Miteinander aller Verkehrsteilnehmenden.

Bildung und Betreuung

Zahlreiche Schulen und Kindergärten unserer Stadt sind energetisch und räumlich nicht mehr auf der Höhe der Zeit. Der Neubau des Schulcampus ist eine große Chance, moderne Unterrichtskonzepte in einem nachhaltigen, energetisch hochwertigen Gebäudekomplex zu verwirklichen. Die Grundlagen für gleiche Startchancen in der Schule werden heute schon im Kindergarten gelegt. Deshalb unterstützen wir den

neuen Kindergarten in Merklingen und den Ausbau der Ganztagesbetreuung in Schafhausen. Der Rechtsanspruch auf Ganztagesbetreuung stellt unsere Stadt vor große Herausforderungen. Wir setzen uns für eine verlässliche Umsetzung mit Augenmaß ein – orientiert an den tatsächlichen Bedürfnissen unserer jungen Familien.

Wir stärken die Infrastruktur in allen Stadtteilen!

Der Marktplatz als zentraler Platz. Durch die gelungene Neugestaltung des Marktplatzes sind wir einen großen Schritt vorangekommen. Jetzt gilt es, durch eine starke Wirtschaftsförderung unsere Einzelhändler zu unterstützen. Sei es durch Veranstaltungsangebote und ein attraktives Parkierungs- und Beschilderungskonzept. Die Attraktivität einer Innenstadt lebt von vielfältigen Einzelhandelsangeboten und einer lebendigen Gastronomie.



Ihre Kandidatinnen & Kandidaten.

www.cdu-weilderstadt.de



**Joachim
Oehler (65)**

Hauptgeschäftsführer
im Ruhestand

Merklingen

verheiratet, 2 Kinder;
Vorsitzender CDU WdS,
Schatzmeister CDU im
Kreis BB, Schöffe am
Landgericht,
viele weitere Ehrenämter



**Klaus
Völmle (65)**

Landwirtschaftsmeister

Merklingen

verheiratet, 2 Kinder;
Mitglied in verschiedenen
Vereinen



**Daniel
Daubner (46)**

Dipl.-Ing. (FH) Architekt,
selbstständig

Weil der Stadt

verheiratet, 2 Kinder;
Mitglied bei der Spvgg Weil
der Stadt, Abteilung Fußball



**Nadine
Ferbach (30)**

Prozess- und Qualitäts-
managerin

Weil der Stadt

ledig;
Vorsitzende Junge Union,
Stv. Vorsitzende
Junge Union KV BB,
Sammelpunkt für Hilfs-
aktion Weihnachten im
Schuhkarton



**Frank
Gann (40)**

Leiter einer Elektronik-
abteilung in der Automobil-
industrie

Weil der Stadt

verheiratet, 2 Kinder;
1. Vorsitzender der Narren-
zunft AHA WdS e.V.,
Stadtrat von 2014-2019,
Mitglied diverser
Vereine und Feuerwehr



**Nadine
Waidelich (44)**

Verwaltungsfachangestellte

Merklingen

verheiratet, 2 Kinder;
Stadträtin seit 2019,
Mitglied Narrenzunft AHA,
TSV Merklingen und den
Unternehmerfrauen
des Handwerks BB / LEO



**Ulrich
Wörner (62)**

Dipl.-Ing. Maschinenbau

Merklingen

verheiratet, 2 Kinder;
Langjähriger Elternbeirat,
Mitarbeiter
Kindergottesdienst FeG,
zugewandt,
lösungsorientiert



**Thomas
Haug (43)**

Landwirtschaftsmeister

Schafhausen

verheiratet, 2 Kinder;
- „Lernort Bauernhof“
für die Schüler
ortsansässiger Schulen
- Ausbildungsbetrieb und
im Prüfungsausschuss
zum Landwirt



**Sebastian
Kling (43)**

Kaufteilplaner,
staatlich geprüfter Techniker

Weil der Stadt

verheiratet, 2 Kinder;
Mitglied Freiwillige
Feuerwehr Weil der Stadt,
Mitglied Narrenzunft AHA,
Jugendtrainer
TSV Merklingen



**Dr. Georg
Müller (64)**

Gymnasiallehrer

Weil der Stadt

verheiratet, drei erwachsene
Kinder, zwei Enkel;
Das ist mir wichtig:
1. Die Stadt voranbringen.
2. Unsere Heimat bewahren.
3. „Au´ mal ebbes sage,
was net alle passt!“



**Georg
Riehle (46)**

Bio-Landwirt

Weil der Stadt

3 Kinder;
Mitglied in der Narren-
zunft AHA, Heimatverein,
Musikverein, Landes-
delegierter beim Landes-
verband Bioland.



**Dr. med. Michael
Hofbauer (62)**

Arzt für diagnostische
Radiologie

Münklingen

ledig;
Stadtrat seit 2004,
Abteilungsleiter Tischtennis
FC Münklingen,
Mitarbeit Gremien
Ärztammer und KV



**Carola
Manzke (69)**

Hausfrau

Münklingen

verheiratet, 1 Kind;
Stv. Vorsitzende der
CDU WdS,
Vorstandsmitglied
in der Kreisfrauenunion,
Betriebswirt VWA



**Talal
Bahaia (55)**

Fahrer bei
einem Fahrdienst

Münklingen

verheiratet, 3 Kinder;
Von Beruf Lehrer;
Kursleiter bei der VHS für
Arabisch für Erwachsene
und Kinder



**Fabian
Selig (38)**

Logistikleiter, Betriebswirt

Weil der Stadt

verheiratet, 3 Kinder;
Langjährig aktiv in Vereins-
und Jugendarbeit,
„Wirtschaft, Förderung von
Familien, Energie“



**Manfred
Kunz (60)**

Kriminalbeamter

Weil der Stadt

verheiratet, 2 Kinder;
Kriminalhauptkommissar,
Dozent an der Hochschule
für Polizei, Mitglied im CDU
Vorstand Weil der Stadt



**Florian
Scharpf (29)**

Geschäftsführer
einer Druckerei

Weil der Stadt

verheiratet, 1 Kind;
Mitglied in diversen
Vereinen und bei der
Freiwilligen Feuerwehr
Weil der Stadt



Schwerpunkte unserer Politik.



Erholungsflächen sind wichtig

Der neue Bürgerpark in den Brühlwiesen ist eine grüne Erholungs-oase für Alle. Mit der nun anstehenden Renaturierung der Würm wird der Wasserlauf zugänglich.

ein Wohnquartier zu schaffen, das die neuesten und zukunftsorientierten Energiestandards umsetzt. Wir stehen Maßnahmen zur Innenentwicklung, der Nachverdichtung und alternativen Wohnformen aufgeschlossen gegenüber.



Schaffung von Wohnraum und Gewerbeflächen

Notwendigen und bezahlbaren Wohnraum zu schaffen, ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe. Daher setzen wir uns für die behutsame Erschließung eines Wohn- und Gewerbegebiets in Hausen ein. Das Baugebiet Häugern bietet die Chance, mit einer zentralen Energieversorgung

Ortsmitte Merklingen gestalten

Durch das Sanierungsgebiet besteht die einmalige Möglichkeit das Wohnumfeld qualitativ zu verbessern und attraktiver zu machen. Die Renovierung des Rathauses ist ein wichtiger Schritt, das historische Ortsbild zu erhalten.

Ortsteil Schafhausen

Wir unterstützen die Ansiedlung des geplanten Lebensmittelmarkts sowie die vorgesehene Wohnbauplanung auf dem Kemmler-Areal.

Ökologie / Energie / Umwelt / Landwirtschaft

In den Zeiten des Klimawandels gilt: unsere Heimat muss lebenswert bleiben, vor allem für unsere nachfolgenden Generationen. Die

gute Lebensmittelversorgung sicher, sondern pflegen mit ihrer Arbeit auch unser typisches Landschaftsbild.

Verwaltung / Infrastruktur / Personal

Wir setzen uns für eine moderne und gut aufgestellte Verwaltung ein, die durch bessere digitale Infrastruktur einen zeitgemäßen Service mit guter Erreichbarkeit und einen bürgerfreundlichen Zugang zu den



Bewältigung dieser Herausforderungen kann nur mit den Menschen, nicht gegen sie gelingen. Die drei Säulen der Nachhaltigkeit, nämlich Ökologie, Ökonomie und Soziales gehören für uns untrennbar zusammen.

Wir setzen auf eine sichere, saubere, bezahlbare Energieversorgung und sind offen für neue Technologien. Wir wollen unsere EnWdS zu modernen Stadtwerken weiterentwickeln. Unseren Strom, den wir verbrauchen, sollten wir auch so weit wie möglich vor Ort produzieren. Wir unterstützen eine vor Ort verwurzelte Landwirtschaft. Unsere Landwirtinnen und Landwirte stellen nicht nur eine gesunde und

städtischen Dienstleistungen bietet. Die Verwaltung muss effizient und leistungsfähig sein. Neue Aufgaben und gestiegene Personalkosten erfordern eine verantwortungsvolle Personalplanung, um den städtischen Haushalt nicht über Gebühr zu belasten.

Wichtig ist uns unsere Feuerwehr:

Die Ehrenamtlichen benötigen eine gute Ausstattung. Dazu gehören moderne Geräte, Fahrzeuge und Gebäude. Nur so können sie ihre wichtige Arbeit zum Schutz unserer Gemeinschaft weiterhin auf hohem Niveau ausüben.